

Für den Klimaschutz

Umwelt | Rund 300 Schüler haben bei der Leader Region-Initiative „Mondays for Future“ die Bemühungen um Klimaschutz gefeiert.

TERNITZ | Bereits im Jahr 2018 hat die Leader-Region das Projekt „Klimaschutz durch regionale und nachhaltige Ernährung“ ins Leben gerufen. Beteiligt an dem Projekt waren dabei auch die Neuen Mittelschulen Ternitz und Winzendorf sowie die Volksschule Ternitz-Muthmannsdorf. Zum Abschluss des Projektes fand nun ein großes Fest mit rund 300 Schülern statt.

Im Rahmen des Projektes, das von Karoline Karpati und Elke Szalai geleitet wurde, haben sich die Schüler einige Ziele gesetzt. So wollte man die Lust auf Produkte aus der Region steigern, die Schuljause nachhaltig und regional gestalten, dieses Wissen dann auch zuhause einbringen sowie die Produzenten und deren Güter in den teilnehmenden Schulen vorstellen.

Beim großen Abschlussfest in



Eveline Schober, Katharina Fuchs, Leader Regions-Manager Martin Rohl, Elke Szalai, Ernestine Sochurek, ÖVP-Labg. Hermann Hauer, Beate Gamperl, SPÖ-Vizebürgermeister Christian Samwald, Melanie Hinum, Direktor Helmut Traper und Monika Wachlhofer mit den fleißigen Schülern. *Foto: Leader-NÖ*

Ternitz konnten die Schüler dann das Gelernte in dem Projekt auch an 15 Mitmach-Ständen vertiefen und ausprobieren. So haben regionale Produzenten zu Verkostungen eingeladen

und die Kinder konnten im „Klima-Zelt“ den Treibhaus-Effekt hautnah miterleben. Wie wichtig dieses Projekt ist, hat auch die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste gezeigt.

Themen für Senioren auf Tisch bringen

Termin | Stadtgemeinde lädt zu Vorträgen, die sich an ältere Bürger richten.

TERNITZ | Die Jugend hat in der Stadtgemeinde einen hohen Stellenwert. Aber auch die ältere Generation soll sich in Ternitz wohlfühlen und sich auch informieren können. Aus diesem Grund hat SPÖ-Stadtrat Franz Stix in Zusammenarbeit mit der Volkshilfe nun zwei Infoabende ins Leben gerufen.

Am 10. Juli wird es deshalb einen Fachvortrag zum Thema „Demenz und Gedächtnistraining“ geben. Dieser findet ab 15 Uhr im Volksheim Pottschach statt. Im zweiten Vortrag werden dann die Themen „Pflegegeld und Vorsorge“ im Herrenhaus in Ternitz, ab 15 Uhr, besprochen. Herzlich willkommen sind bei Vorträgen aber nicht nur die Senioren, sondern auch die Familien sowie jüngere Angehörige.

Bürger sollen mitreden dürfen

Naturpark | Mit Beteiligung der Ternitzer soll für die Grünoase ein neues Konzept erarbeitet werden.

TERNITZ | Unter Berücksichtigung des Vier-Säulen-Prinzips wird für den Naturpark Sieringtal-Flatzer Wand ein neues Konzept erstellt, bei dem vor allem Schutzmaßnahmen für seltene Flora und Fauna gesetzt werden sollen.

„Ich werde die Bevölkerung in den nächsten Wochen einladen, in diesem Zukunftskonzept mitzuwirken“, kündigt SPÖ-Bürgermeister und Naturpark-Obmann Rupert Dworak an. Mit Natur- und Wanderfreunden, Vereinen, regionalen Erzeugern landwirtschaftlicher Produkte und den Grundeigentümern werden dann neue Ideen für das Landschaftsschutzgebiet gesammelt.

In den letzten Jahren konnten im Naturpark bereits zahlreiche Projekte verwirklicht werden. So wurde der Parkplatz im Naturparkzentrum erweitert. Auch bei der Grillstation Platz sollen mehr Parkplätze geschaffen werden.

Das größte Zukunftsprojekt, die Erweiterung der Naturparkfläche um die Naturfläche, die sich rund um das Stixenstein Schloss zieht, steht ebenfalls kurz vor der Realisierung. Hier sollen Naturerlebniszonen speziell für Kindergärten und Schulen mit Naturlehrpfad, interaktiven Schautafeln und Info-Points entstehen. Entwickelt wird dieses Konzept unter Einbindung von Fachleuten.



Naturpark-Koordinator Robert Unger und Obmann, Bürgermeister Rupert Dworak geben den Startschuss zur Leitbilderstellung für den Naturpark Sieringtal-Flatzer Wand. *Foto: Stadtgemeinde*